

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

227 (19.8.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 227. Zweites Blatt.

Sonntag den 19. August

(folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Bekanntmachung.

Nr. 77866. Schießübungen des Militärs betr.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß am **Wittwoch den 22. August d. J.** von 6 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends auf dem **Forchheimer Exerzierplatz** eine Schießübung der 56. Infanterie-Brigade mit scharfen Patronen stattfinden wird. Die Schußrichtung ist von Südwest nach Nordost.

Das gefährdete Gelände wird begrenzt durch das Wegekreuz östlich von **Forchheim** — Straße nach **Grünwinkel** — **Grünwinkel** — Straße nach **Bulach** — und **Bulach** (neue Bahnlinie ausschließlich) bis **Forchheim**.

Das Betreten dieses Gebietes während der obengenannten Stunden am 22. d. Mts. ist, weil mit größter Gefahr verbunden, verboten.

Den Weisungen der aufgestellten Abschließungsposten ist unbedingte Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 18. August 1894.

Groß. Bezirksamt.

Nieser.

Fundsachen betr.

Gefunden und bei der Polizeibehörde (Rathhaus Zimmer Nr. 59) hinterlegt: 2 Pfandscheine, 1 Ring, 1 schwarzer Filzhut mit 1 Militärmütze, Kleidungsstücke mit Stiefel, 1 Gürtel, 1 Kleiderbürste.

Dankagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Herrn L. Wagner, Restaurateur im Stadtgarten, Lohn von einem vertragsbrüchigen Kellner 20 M., von M. S., Zeugengebühr 1 M., von Frau Walder, Zeugengebühr 60 M., von Herrn H. Kersting, Zeugengebühr 60 M., von A. B., Zeugengebühr 3 M., von N. N. 10 M., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 15. August 1894.

Armenrat.

Kraemer.

Wagner.

Fabrik-Versteigerung.

Montag den 20. August, Nachmittags 1/2 3 Uhr,

wird im Auftrag einer Herrschaft Herrenstraße 16, drei Treppen hoch, gegen baar versteigert:

eine elegante, beinahe neue Schlafzimmereinrichtung (eichengewickelt), bestehend aus zwei französischen Bettstellen, Kissen, Haarmatratzen mit Polstern, Plümeaux und Kopfkissen, zwei Nachttischen und einer Waschkommode mit Marmor- und Spiegelauflage, ein Spiegelschrank.

Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hirschmann, Auktionator.

Bekanntmachung.

21. Die Versteigerung des Dehmdrahtes der großen Wiese im Groß. Schloßgarten dahier findet **Wittwoch den 22. d. M.** früh 7 Uhr statt.

Die Zusammenkunft ist hinter dem Bleithurm im Groß. Schloßgarten.

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 18. August 1894.

Groß. Gartendirektion.

Bekanntmachung.

21. Die Versteigerung des Herbstschnittes des Kleeerwaches im ehem. Hoffschengarten vor dem ehem. Durlacher Thor an der Rudolfsstraße findet im Anschluß an vorerwähnte Dehmdrahtversteigerung hinter dem Bleithurm im Groß. Schloßgarten dahier statt.

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 18. August 1894.

Groß. Gartendirektion.

Dehmdraht-Versteigerung.

31. Samstag den 25. d. Mts. wird im Groß. Fasanengarten der Ertrag an Dehmdraht von 40 Morgen Wiesen einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt.

Zusammenkunft früh 8 Uhr am Schloßchen im Fasanengarten.

Karlsruhe, den 17. August 1894.

Groß. Fasanerie-Verwaltung.

Fohlen-Versteigerung.

21. Am Donnerstag den 23. August d. J., Vormittags 9 Uhr, wird im Kasernement Gottesau ein Stutenfohlen öffentlich versteigert.

I. Abtheilung

1. Bad: Feldartillerie-Regiments Nr. 11.

Wohnungen zu vermieten.

* Augustenstraße 16 ist sofort oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sowie ein großer Speicher zu vermieten. Das Ganze eignet sich für Jemanden, der Platz braucht. Näheres Ettlingerstraße 31, parterre.

* Augustenstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrenstraße 17 ist ein schönes, großes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, nebst Küche an eine einzelne Dame zu vermieten.

* Herrenstraße 29 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock des Vorderhauses.

* Karl-Wilhelmstraße 11, beim Friedhof, ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung u. um den Preis von 200 bis 250 Mark zu vermieten.

* Kronenstraße 49 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näherer Preis 280 M. Näheres im Laden.

— Luisenstraße 64 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 3. Stock links.

* Marienstraße 68 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. September oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Schützenstraße 88 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Waldhornstraße 21 ist im Hinterhaus eine helle, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Werberstraße 89 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Werberstraße 89 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Wielandstraße 12 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabluß von 2 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Speicher an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 31. Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Badeeinrichtung sammt Zugehör ist an eine bessere Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberplatz 37, parterre, beim Eigentümer daselbst.

Eine schöne Mansardenwohnung, Zimmer, Alkov und Küche, ist sofort oder später zu vermieten: Waldhornstraße 36.

Eine freundliche Wohnung

von 5 Zimmern mit Balkon, Küche u. sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160.

Sofort oder später

sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen Uhländstraße 9 im 2. Stock.

Weiertheim.

* Hildastraße 13 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung mit schöner Aussicht, bestehend in 4 großen Zimmern, 2 Küchen, Anteil am Speicher, Keller, Garten, Stallung für 4 Pferde, Heuspeicher nebst zwei Zimmern, ganz oder theilweise sofort zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist ein Laden, in welchem schon seit 7 Jahren ein Cigarrengeschäft betrieben wurde, nebst Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

Laden mit Wohnung

von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, in welchem schon längere Zeit ein Spejerei- und Flaschenbiergeschäft betrieben wurde, ist auf den 23. Oktober anderweitig zu vermieten. Zu erfragen Uhländstraße 9 im 2. Stock.

Ladenlokal,

ein geräumiges, mit Zimmer und Küche für 600 M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160.

Laden mit Wohnung

von 4 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör im westlichen Stadttheil zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 21.

Wohnungs-Gesuch.

* In der Weststadt wird von einer kleinen, ruhigen Familie eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 geräumigen Zimmern auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gefl. Anerbieten unter Nr. 5135 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 47 ist ein möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Marienstraße 5 sind im 2. und 3. Stock folgende oder auf 1. September zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 12 ist im 4. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. September zu vermieten.

* Es ist sofort ein gut möbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten. Näheres Luisenstraße 64 im 3. Stock rechts.

* Kronenstraße 3 können im 4. Stock links zwei anständige Arbeiter ein einfach möbliertes Zimmer erhalten.

* Zwei unmöblierte Zimmer sind per 23. Oktober zu vermieten. Anzugeben von 2-4 Uhr Nachmittags: Bähringerstraße 49.

* Ganz nahe am Hauptbahnhof ist ein sehr schön möbliertes Zimmer zu 8 Mark per Monat zu vermieten: Müppurrerstraße 10 im 4. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen Herrn per sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 48 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Kronenstraße 37/39 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder 1. September zu vermieten.

* Schützenstraße 57 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit einem oder zwei Betten an bessere Herren sofort oder später zu vermieten.

* Ein Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, ist an 2 ordnungsliebende Arbeiter nebst Kost zu vermieten: Fasanenstraße 2 im 3. Stock.

* Waldhornstraße 24 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein großes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 30, Eingang unter dem Glasdach rechts, zwei Treppen hoch, sind möblierte Zimmer mit guter Pension zu vermieten, auch werden dieselben auf kürzere Zeit an Herren oder Damen abgegeben.

* Erbprinzenstraße 26 sind im 2. Stock 2 bis 3 schöne, unmöblierte Zimmer einzeln oder zusammen mit oder ohne Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Akademiestraße 33, Eingang Kaiser-Passage 54, ist im 3. Stock per sofort oder 1. September ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Steinstraße 27 im 2. Stock des Seitenbaues.

Umlandstraße 23

ist ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine gut möblierte Schlafstelle ist sogleich billig zu vermieten: Werderstraße 13 im 4. Stock rechts.

Werkstätte zu vermieten.

* Waldhornstraße 21 ist eine helle, geräumige Werkstätte, auch als Magazin verwendbar, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht wird auf 1. September im Bahnhofstadtteil ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5131 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten sofort gesucht: Körnerstraße 2, parterre rechts.

* Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und bügeln kann, wird sofort gesucht: Leopoldstraße 51, parterre.

Gesucht per sofort wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens ein Mädchen für Alles.

A. Baumann, Amalienstraße 51.

31. Ich suche zum kommenden Ziel ein kräftiges, solides, nicht zu junges, fleißiges Mädchen, welches in allen Zweigen der Hausarbeit gründlich erfahren ist und gut kochen kann. Anfangslohn 50 Mark pro Vierteljahr, bei guten Leistungen mehr. Nur solche, welche beste Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden.

Frau Fabrikant Steinkopf, Dinglingen bei Lahr.

Schreiner-Gesuch.

* Zwei selbstständige Anschläger können sofort eintreten: Ludwig-Wilhelmstraße 11.

Stelle-Antrag.

Eine achtbare Tochter von angenehmem Neußern für eine erste Wurslerei in Bruchsal, um der Frau im Laden helfen zu verkaufen, wird gesucht. Familiäre Behandlung. Kost und Wohnung im Haus. Näheres Linkenheimerstraße 3.

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's nächste Ziel bei einer kleinen Familie gute Stellung: Steinstraße 8 im 2. Stock.

Jüngerer, fleißiger Bursche gesucht.

Elikann & Baer,

Pachnerstraße 7/9.

21. Ein zuverlässiges Monatsmädchen wird gesucht: Adlerstraße 43 im 3. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Eine gesunde Amme sucht sofort Stelle. Näheres durch Hebamme Schnäbele in Grödingen. Ebenfalls ist ein Kind in Pflege zu geben.

Hausbälterinstelle-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau gesetzten Alters sucht Hausbälterinstelle bei einem ältern Herrn oder als Stütze der Hausfrau. Offerten bittet man unter Nr. 5133 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Büglerin.

* Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen in und außer dem Hause und wird pünktlich besorgt bei Luise Starn, Fasanenstraße 55 im 2. Stock.

Verntables Haus

mit Stallung, für einen Kutscher u. geeignet, ist zu verkaufen event. gegen einen Bauplatz zu vertauschen. Offerten unter Nr. 5134 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Gelegenheitskauf.

Sicherheits-Fahrräder.

- 2 Räder, gut erhalten à 60 M.
 - 1 Rad mit Kissenreifen, gut erhalten 85 M.
 - 2 Räder, beinahe neu, mit Rahmenbau 100 M.
 - 1 Rad, noch nicht gefahren, mit Kissenreifen und Stugellager 160 M.
 - 1 Hochrad 20 M.
- sind zu verkaufen: Waldstraße 29.

* Ein beinahe noch neuer, gut erhaltener Kinder-Sitzwagen ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 44 im 2. Stock des Hinterhauses.

Pianino.

Ein fast noch neues, kreisförmiges Pianino mit Mittelpanzer, gut im Ton, ist preiswürdig zu verkaufen: Waldhornstraße 36.

Umlandstraße 23

ist ein gutes Pferd, unter zweien die Wahl, sofort zu verkaufen.

31. 2000 Liter garantiert reines 1893er Kirschenwasser

sind zu verkaufen. Proben werden abgegeben und der Preis ist zu erfragen Adlerstraße 2a.

Ein Tyroler Krauthobel

ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 57, parterre.

Leere Fässer,

gut beschaffene, für Most u. Wein hat zu verkaufen August Lösch, Kaiserstraße 115.

Zu kaufen gesucht

folgende gebrauchte Gegenstände: 1 kleinerer Herd, 1 Kleiderschrank, 1 eiserne Bettstatt mit Seegrasmatratze, 1 Nachtschinken, 1 Waschtisch, 1 Tisch, 1 Sopha, 1 Spiegel und Bilder. Offerten mit Preisangabe für einzelne Gegenstände oder das Ganze unter Nr. 5132 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ca. 40-50 Hopfenstangen

werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. B. postlagernd Hagsfeld erbeten. *21.

S. M. Fischl, Antiquar,

Herrenstraße 12.

— An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen.

Große Auswahl in alten Binngegenständen, Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

Theaterplätze zu vergeben.

Einen Viertels-Platz Balkon-Loge, zwei Viertels-Plätze Parterre-Logen hat zu vergeben:

W. Lieber, Logenmeister, Hoftheatermagazingebäude.

Heidelbeerwein,

wohlthätigste Wirkung gegen Diarrhoe und Störung in der Verdauung, empfiehlt

Gustav Bender,

vorm. Carl Malzacher,

5 Lamstraße 5.

Neuheit.

Pfeffermünz-Pastillen

„Excelsior“,

höchstein in Geschmack, in Döschen zu 10 und 20 Pfg.

empfehlen

Hofconditor J. M. Bauer, Ritterstr. 14.

Neue holl. Häringe,

größte Fische, pur Milchner,

sst. marin. Häringe,

Cssig- und Salzgurken,

Preiselbeeren,

mit Zuckerraffinade eingekocht, empfiehlt

August Lösch,

*21. Kaiserstraße 115.

Carl Krane,

Kaiserstraße 112.

96.58. Sprechstunden

für Zahnkranke

von 9-6 Uhr.

SUPPEN WÜRZE



MAGGI'S

Fleisch-Extrakt 12 & 8 Pf.

Kefyr-Milch

für Magenkrankte und Blutarme empfiehlt die
Molkerei zur **Butterblume**,
8.3. Kreuzstraße 17.

Die schönste Bierde für jede junge Dame ist unstreitig ein recht volles und reiches eigenes Haar. Von den vielen Mitteln, die zur Erlangung eines solchen Haarschmucks in den Bettungen empfohlen werden, hat sich indessen bis jetzt nur ein einziges in Wirklichkeit bewährt: es ist dies das **William Lasso'sche Hair-Elixir**, welches in Karlsruhe bei **H. Delpy**, Kaiserstraße 136, zu haben ist.

Gegen **ergraute Haare** empfehle ich meine vorzüglichen, unübertroffenen **Haarfärbe-Präparate**.
D. Waerther, Friseur,
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

F. R. Müller & Co.
Köln a. Rhein.



Fabrik chem. Präp. SCHUTZMARKE

„Capillarin“ bewährte Locken-Kräusel-Essenz.
„Eis-Kopfwaschwasser“ (Eau de Quinine) von erfrischendster, Nerven und Haar stärkender Wirkung.
„Eau changeante du Nil“ (vorzügl. Toilettewasser gegen unrein. Teint) etc. etc. nur echt bei:
Friedr. Bloss (Wolf & Sohns Détail), Hofl., 14.3.
Luise Wolff, Parf.,
H. Delpy, Coiff., Kaiserstrasse 136.
Gen.-Vertr.: **Hartung**, Blumenstr.

Wie neu wird jeder mit **Salmiak-Gall-Seife** gewaschene Stoff jeden Gewebes und jeder Farbe. In 1 Pfund-Packeten mit Gebr.-Anweisung zu 40 Pfg. allein nur in der Drogerie **Adolf Körner**, Ludwigplatz 61. 10.9.

Paris: 1889 goldene Medaille.

500 Mark in Gold,

wenn **Crème Grolloh** nicht alle Hautunreinigkeiten, als: Sommersprossen, Leberflecken, Sonnenbrand, Miteffer, Nasenröthe etc., beseitigt und den Teint bis in's Alter blendend weiß und jugendfrisch erhält. Keine Schminke. Preis Mf. 1.20. Man verlange ausdrücklich die „**Crème Grolloh**“, preisgekrönt, da es wertlose Nachahmungen gibt. **Savon Grolloh**, dazu gehörige Seife, 80 Pfg.

In Karlsruhe bei:
H. Bieler, Friseur,
Kaiserstraße 223.
10.1.

Dr. Alberti's aromatische **Schwefel-Seife**,
bereitet von F. W. Puttendörfer, empfiehlt per Stück 50 Pf., 3 Stück M. 1.25
D. Waerther, Friseur,
32-34 Kaiser-Passage 32-34.

Linoleum u. Wachstache,
englische und deutsche, prima Fabrikate in verschiedenen Breiten, am Stück und abgepasst, in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Lager in neuesten Schreibmaschinen.

KAUTSCHUK-STEMPEL
CLICHÉS für alle Branchen
BRENNSTEMPEL für Fässer & Kisten
OEHLER'S Stempelfabrik & Druckerei
Angartenstr. 6 n. d. Zöllingew.

Polysulfon

(Waschpulver)
geschlich geschützt.

Unbedingter Erfolg notariell beglaubigt. Neue Erfindung für häusliche, gewerbliche und industrielle Waschwäsche- und Reinigungszwecke durch Einführung von löslichen, geruchlos wirkenden Schwefelverbindungen ohne jeden Angriff der Wäsche und der Hände.

Das vorzüglichste Waschmaterial für **Wollwäsche**.

Große Ersparnisse an Seife, Zeit, Kohlen und Bleiche. Dieses Material kann daher den Hausfrauen nicht genug zur Anwendung als das Billigste und Beste empfohlen werden.

Preis nur 25 Pfg. per Packet oder 30 Pfg. per 1/2 Kilo offen.

Niederlagen bei folgenden Firmen in Karlsruhe: **Hermann Baumann**, bei der kleinen Kirche, **L. Dörflinger**, **Eugen Helff**, **N. J. Homburger**, **Lebensbedürfnisverein**, **J. Lösch** (Ernst Schneider's Nachf.), **Otto Mayer**, Schützenstr., **F. X. Rathgeb** am Ludwigplatz, **Carl Roth**, Hofdrogerie, **Wilhelm Spitz**; in Mühlburg: **J. Ganser**.

Möbelmagazin und Möbeltapeziergeschäft

P. Hirt, Ruppurrerstraße 36, empfiehlt sein großes Lager in fertigen Zimmereinrichtungen sowie Kasten- und Polstermöbeln in jeder Holzart und schöner Ausführung. Das Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln und das Anmachen von Vorhängen wird billigst ausgeführt.

10.8. **Reparaturen**

an **Uhren** jeder Art werden unter Garantie schnell und auf's Sorgfältigste ausgeführt.

Otto Blochmann,
Uhrmacher,
Kaiserstr. 66, gegenüb. d. kl. Kirche.

Friedrich Bloss



GROSS-HOFLIEFERANT. F. WOLFF u. SOHN'S DÉTAIL.

FRÄSER JEDE ART
BRONCEWAREN
REISEARTIKEL
TRAUERSCHMUCK
EINTRITTSCHMUCK
PARFUMERIEN
SERFENALLE ARTEN
TOILETTEARTIKEL

HOLZWAREN
MAJOLIKEN
GLAS PORZELLAN
LEDERWAREN

FORTWÄHREND EINGANG VON NEUHEITEN

FERNSPRECH-ANSCHLUSS 213

104 KAISERSTRASSE 104 **Karlsruhe** ECKE DER HERRENSTRASSE

Billigste Bezugsquelle für reelle Qualitäten
Besen, Putzbürsten, Pinsel, Federabstauber, Schwämme, Putzleder, Cocosmatten.
Ries, Bürstenfabrik, Friedrichsplatz 4.
Bodenschrapper mit Stiel, beste Qualität, nur 50 Pfennig.
Die Rollenbuna geschieht frei in's Haus.

Motten,

Holzwürmer etc., welche in Möbeln, Teppichen, Gardinen und Pelsachen eingenistet sind, werden durch Einwirkung von Gasen getödtet, ohne daß dadurch Politur, Stoffe und Farben irgendwie leiden. Die Behandlung geschieht in einem hermetisch verschlossenen Metallbehälter. Erfolg garantiert.

Gesl. Aufträge erbeten an
Ernst Telgmann,
Kaiserstraße 56 im Hofe links.

Als dauerhaftesten, billigen und hübschen Anstrich für die Böden sehr stark benützter Wohn- u. Kinderzimmer, Contore, Amtsstuben, Corridore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

Fussboden-Farbe,

welche, bei einfachster Behandlung, äusserst haltbar, Waschen, Bürsten mit Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz conservirt.

In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätig.

Gebrüder Fost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

2.2.

Das Betten- und Möbel-Geschäft

von
Frau Schleckmann,
7 Waldstraße 7, gegenüber dem Rothen Haus, empfiehlt in solider, sauberer Arbeit: vollständige Zimmerleinrichtungen wie auch einzelne Stücke, Büffets, Verticos, Spiegel- und Bücherschränke, Giffonnières, ein- und zweithürige Kisten, Waschkommoden mit Marmor und andere Kommoden, Schreibtische, Schreibkommoden, vollst. Betten aller Art, versch. Kanapees, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Polster- und andere Stühle, Spiegel und Bilder, Küchenschränke, Herde, Amerikaner-Ofen, Badentische, Gallerien und Rosetten, Schreibpult, eine Vorplatz-Standuhr, Lüftres u. s. w.

Frau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

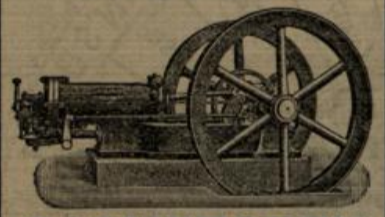
J. Petry,
Juwelier- und Ringschreibers-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Verzinkt

wird täglich mit acht englischem Zinn aller Art Geschirr und reparirt in der Kupferschmiede von

H. Bock,
Zähringerstraße 106, nächst der Post.

**FRIED. KRUPP
GRUSONWERK**
Magdeburg-Buckau.
(Abteilung: Motorenbau.)



GASMOTOREN

in liegender und stehender Anordnung von 2/3 Pferdekraft aufwärts.
Präcisions-Gasmotoren
für elektr. Beleuchtungs-Anlagen.
= Über 1500 Motoren abgesetzt. =
Preisbücher kostenfrei.

Fräcke

sowie auch **Sochzeitsanzüge** werden aus- geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
36 Kaiserstraße 36.



In Folge vorgerückter Saison und um mit unserm sehr großen Lager schnellstens zu räumen, lassen wir auf sämtliche Waaren, bestehend in:

einzelnen Blousen, Knaben- u. Jünglings- Anzügen, schwarzen und farbigen Sommer-Saccos, Joppen, Hosen, Bukskin- und Wasch-Anzügen, Paletots, Have-locks etc. etc.,

desgleichen auf

Stoffe und unsere Specialabtheilung

Anfertigung nach Maass

eine bedeutende Preisermäßigung eintreten und sollte Niemand versäumen, seinen Bedarf bei uns zu decken, um zu ganz besonders billigen Preisen nur reelle gute Waaren zu erhalten.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Eine größere Parthie **Knaben- und Jünglings-Anzüge** für das Alter von 3—15 Jahren wird, so lange Vorrath, für die Hälfte des realen Werthes abgegeben.

Alle Sorten

Auhrkohlen und Kohlen aus anderen Revieren, **Brennholz** in Scheitern und zerkleinert, **Abfallholz, Holzkohlen, Braun- u. Steinkohlen, Brifets (Eiform), Koks**

liefert in nur prima Waare zu niedersten Preisen

9.4.

Fritz Werntgen,

Feuerungs-Materialienhandlung mit Dampf-Säge und Spalterei,
Westendstraße 29B und Mühlburg (Knielinger Landstraße).

Wer

seine Uhr schnell und gut reparirt haben will, der gehe zu Uhrmacher **F. Joseph**, 39 Amalienstraße 39.



Bidets, Waschtische, Zimmerclosets
empfehle **Otto Büttner**, Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.



Kinderwagen

empfehle in sehr großer und schöner Auswahl in jeder Preislage und nur guten Fabrikaten. Wagonweiser Bezug ermäßlicht es mir, billiger als jede Konkurrenz zu verkaufen.

- Englische Wagen mit Federn 20 Mk.,
- Englische Wagen, gepolstert, mit Fuhlasten, Federn und Gummirädern 30 Mk.,
- Kastenwagen, gepolstert, mit Federn und Gummirädern 31 Mk.

J. Hess, Korbwarenfabrik, Kaiserstraße 32, nächst der Kronenstraße, und Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße.

Dächer

aller Art, als: Schiefer, Ziegel, Holzcement und Dachpappe, werden reparirt und umgedeckt, sowie neu erstellt unter Garantie bei billiger und reeller Bedienung durch das Dachbedergergeschäft.

E. Streckfuss, Wilhelmstraße 59.

Zu Anlagen und Reparaturen von Blisbleitern halte ich mich gleichzeitig bestens empfohlen.

Gräber

zum Anlegen, sowie zum Unterhalten werden billigst übernommen von

L. Ball, Handlungsgärtner, Karl-Wilhelmstraße 5, nächst dem Friedhof.

Wir empfehlen

prima Sauerkraut

per Pfd. 13 Pfg.,

gegalzene Schweinstnödel,

als:

Füßle, Wädele etc., per Pfd. 40 Pfg.

Gebr. Hensel,

Großh. Hoflieferanten,

Kronenstr. 33 u. Amalienstr. 23.

8.1.



Julius Reis,

erster Kammerjäger,

hat nur allein die selbst zubereiteten Mittel zum Vertreiben von Ratten, Mäusen, Schwaben, Käfern, Ruffen, Helmchen, Wanzen etc. etc. und zwar nur gegen reelle Garantie. Beste Zeugnisse von hiesigen Bewohnern stehen zu Diensten. Jahr-Abcorde werden gegen billige Preise angenommen. Schriftliche Bestellungen bitte Fasanenstraße 45 („Wirthschaft zum Ambos“) gefl. abzugeben.



Alle Sorten

Ruhrkohlen,



gewaschene Fett-Nusskohlen,

gewaschene Magerwürfelkohlen,

Anthracit

(von der Vereinigungs-Gesellschaft Kohlscheid),

Braunkohlen-Briquettes,

beste Marke GR,

buchen, tannen und forlen Brennholz

empfehle

Louis Krutz,

Waldstraße 44.

Billige Preise.

Reelle Bedienung.

Heute Sonntag den 19. August

Großes Tanzvergnügen:

K. Michensfelder, zum weißen Löwen,

Paul Seher, zum goldenen Kopf,

Restauration Kalubach,

Brauerei Bahn,

Restauration Köllenberger,

Saalbau, Gottesauerstraße,

Zähringer Löwen, Zähringerstraße,

Gasthaus zum Weinberg, Waldhornstr. 49,

Flachsbarth, Kronenstraße,

A. Fels'sche Bierhalle, Kaiser-Allee,

Gottesauer Schlößle, Durlacher Allee 27.

Anfang 4 Uhr.

Sonntag den 19. d. M.,

Grosses Tanzvergnügen

im Gasthaus zum Ritter, Kronenstraße 46,

wozu ergebenst einladet

Ernst Bertsch.

Mittheilung.

Meinen werthen Kunden mache ich die ergebene Mittheilung, daß mein bisheriger Buchhalter

Heinrich Soder

aus meinem Geschäfte entlassen ist und keine Berechtigung mehr hat, für mich weder Aufträge noch Zahlungen entgegen zu nehmen.

F. Bausback,
Weinhandlung.

Abfall-Coaks.

Gut ausgefiebten Abfall-Coaks liefern wir von jetzt ab zu 60 Pfg. pro Centner franco Karlsruhe. 10.5.

Porzellanfabrik Weingarten.



**Weinhandlung
Feldherrnhalle,**
Kaiserstrasse 219,
empfiehlt vorzügliche
Roth- und Weissweine.

Als Specialist:
Affenhaler, Zeller,
Euländer,
Markgräfler 1874 er,
Nuits 1885 er.

Tischweine
in bekannter guter Qualität im
Faß, in Flaschen und offen, in
allen Preislagen.

Restauration Köllenberger,

28 Werderstraße 28.

Heute Sonntag früh warmen Zwiebel-
kuchen, neues Sauerkraut mit Brat-
würstchen; reine Oberländer u. Pfälzer
Weine nebst einem ff. Stoff S. Fels'schen
Exportbiers, wozu freundlichst einladet
D. D.

Zum großen Schoppen in bayrisch Maxau.

— Große und schön eingerichtete Gartenwirth-
schaft, selbstgezogene reine Weine, vorzügliche Biere
vom Faß, täglich frisch gebackene Fische sowie
andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei
reeller und billiger Bedienung bestens

Karl Bried, Gastwirth.

Turngeräthschaften und sonstige Spielzeuge im
Garten vorhanden.

Heilanstalt f. Lungenkranke.
Schönberg, Ob. Amt Neuenbürg,
Württ. Schwarzwalb.
Sommer- und Winter-Cur. — Prosp.
Dirig. Arzt: **Dr. Baudach.**
50.31. Die Verwaltung.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 19. bis mit 25. August:

Wien. II. Cyclus. Neue Aufnahmen.

Karlsruhe Hotel Grosse.

Dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich obiges renommirte Haus übernommen habe und in bisheriger Weise und unverändert weiterführen werde.

Ich bitte um geneigten Zuspruch und zeichne
hochachtungsvoll

3.3.

Adolf Nassoy aus Lahr,
langjähriger Küchenchef Er. Durchl. des Herzogs von Ratibor.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem so schweren Verluste unserer lieben, unvergesslichen Gattin und Mutter sagen wir auf diesem Wege unsern wärmsten Dank.

Insbepondere auch den verehrlichen Krankenschwestern des St. Vincentiushauses und des St. Bernhardushauses für die liebevolle Pflege.

Der tieftrauernde Gatte

Fried. Wölfle und Kinder,
Kreuzstraße 17.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns betroffenen schweren Verluste unserer lieben Gattin, Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante

Frau Luise Asal, geb. Gajner,

sowie für die reichen Blumen Spenden sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 18. August 1894.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wirthsverein Karlsruhe.

Plakat-Gebühr betr.

Zur gefälligen Beachtung.

Der Verein K. W. macht bekannt, daß vom 1. September l. J. an für die in ihren Lokalen aufgehängten Plakaten eine Gebühr erhoben werden soll.

Solche Plakate, welche vom 1. September l. J. ab keinen Stempel von obigem be-
sitzen, werden entfernt.

Näheres bei der Commission:

Bertsch, zum goldenen Hirsch,
Blinzig, zum König von Württemberg,
Müller, Weinstube, Ritterstraße.

4.1.

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 227. Drittes Blatt.

Sonntag den 19. August

1894.

3.1.

Edung.

Nr. 17851. Der am 23. September 1868 zu Freiburg geborene Chemiker Ludwig Franz Karl Rieger, s. St. an unbekanntem Ort, wird beschuldigt, als Ersatzreserve 1. Klasse ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben. Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

Samstag den 6. Oktober 1894, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht hiersebst, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 11, zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 14. August 1894.

M. Boppel,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 20. August, Nachmittags 2 Uhr, werden in der **Leopoldstrasse 37a** im untern Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Margarethe Jbler Wittwe gehörige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige silberne und einige goldene Schmucksachen, Frauenkleider und Weißzeug, 2 vollständige Betten, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 5 Sessel, 1 Sopha, 2 Kommoden, 2 Chiffonnières, 1 zweithüriger Schrank, 1 Pfeilerschrank, 1 Nähtisch, 2 Nachttische, 1 Küchenschrank, Spiegel, Bilder und verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 18. August 1894.

F. Knab, Waisenrichter.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 22. August l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im Saale zum goldenen Kopf, **Markgrafenstraße 49**, nachverzeichnete, zum Nachlaß der **Angelika de Loia Kearney** gehörige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, bestehend in Armabändern, Brochen, Ketten, Medaillons, Ringen, 1 kleine, goldene Damenuhr mit Doppel-Deckel, 1 gold. Herrenuhr, silb. Gß- und Kaffeelöffel; ferner: Weißzeug, Vorhänge, Kleider, Frauenstiefel, Stoffreste, Nippfächer, 1 Partibie Photographierahmen, Bilder, 1 Partibie französ. Bücher, 1 vollständiges Bett, Haarmatratze und Polster, 1 großer Spiegel mit Rollen, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 1 Stühle, 1 Vertico, 4 Chiffonnières, 1 zweith., großer Schrank, 1 Büchertisch zum Drehen, 1 Tisch mit eingeleger Marmorplatte, 2 polirte Tische, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 älterer Flügel, Hand- und Kesselfasser, 1 eiserner Herd, Küchenschrank, etwas Geschirr und noch verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet.

Karlsruhe, den 18. August 1894.

M. Wirnser, Waisenrichter.

Großh. Badische Staats- eisenbahnen.

2.1. Nachverzeichnete Bauarbeiten zum Neubau einer **Nichtpaus-Anstalt** in der Eisenbahnhauptwerkstätte in Karlsruhe sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden:

- 1) Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit,
- 2) Zimmerarbeit,
- 3) Schreinerarbeit,
- 4) Glaserarbeit,
- 5) Schlosserarbeit,
- 6) Blechenerarbeit,
- 7) Schleiferarbeit,
- 8) Ländnerarbeit.

Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen liegen auf dem Hochbauamt hier, Bahnhofstraße Nr. 9, auf, wo auch die Arbeitsauszüge zum Einsehen der Einzelpreise an die Unternehmer abgegeben werden.

Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens **bis Montag den 27. August d. J., Vormittags 9 Uhr**, an den Unterzeichneten einzureichen, um welche Zeit die Eröffnung stattfindet.

Karlsruhe, den 17. August 1894.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Bergebung von Erdarbeiten.

3.1. Die zur Herstellung der Moltkestraße längs der Infanteriekaserne erforderlichen Erdbewegungs- und Auffüllarbeiten sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum **Samstag den 25. August, Vormittags 9 Uhr**, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen u. s. w. zur Einsicht aufliegen.

Karlsruhe, den 17. August 1894.

Städtisches Tiefbauamt.

Bekanntmachung.

Am **Mittwoch den 22. August, Vormittags 8 1/2 Uhr**, wird an der Bahnstrecke Muggensturm-Nastatt das diesjährige Erträgniß von 122 Zwetschenbäumen in 7 Lo-sen auf dem Platze selbst öffentlich versteigert. Liebhaber versammeln sich auf der Station Muggensturm. Die Steigerungsbedingungen werden vor der Verhandlung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 18. August 1894.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist der 3. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Angartenstraße 36 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und verschließbarem Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Durlacherstraße 15 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Durlacherstraße 35 ist im 2. Stock eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Friedenstraße 17, zwei Treppen hoch, ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern mit Mansarde, Speisekammerchen und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* Göttestraße 16 ist eine Wohnung von zwei schönen Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Friedrich Zoller**, Kronenstraße 12/14.

* Grenzstraße 4 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Kurvenstraße 25 ist in schöner, freier Lage eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 2.1. Lessingstraße 52 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Daselbst ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

* Luisestraße 89 sind 2 freundliche Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. September und 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 2.1. Müppurerstraße und Schützenstraße sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Eine Wohnung kann auch früher bezogen werden. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

* Schützenstraße 22 ist eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

* Waldstraße 64 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Zu erfragen im Laden.

* Werderplatz 44 ist im Seitenbau eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderplatz 47 im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 14 ist im 3. Stock eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.1. Wegen Wegzug ist auf Anfang September oder später eine freundliche Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Mansarde und Zugehör, zu vermieten. Näheres Schillerstraße 6, eine Treppe hoch, Vormittags von 10-12 Uhr einzusehen.

* Mählburg. Kaiser-Allee 30 ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß. Näheres im Hinterhaus beim Eigentümer.

* Auf sogleich, auch auf 23. Oktober, ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Küche, 1 Keller und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Morgenstraße 22 im 2. Stock rechts.

Schwanenstraße 4 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller um den Preis von 240 Mark auf 23. Oktober zu vermieten.

Im westlichen Stadttheil

ist in einem ruhigen Hause ein großes Mansardenzimmer mit Alkov, Küche und Keller auf sofort oder später an eine einzelne Person billig zu vermieten. Adressen bittet man unter Nr. 6148 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung und Werkstätte.

* Belfortstraße 13 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine geräumige Werkstätte, zusammen oder einzeln auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Wilhelmstraße 69 im 4. Stod.

* Strkel 33 a, parterre, ist eine möblierte Mansarde an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Bähringerstraße 34, parterre, ist ein helles, freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an 2 solide Arbeiter billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stod.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 37, 3 Stiegen hoch.

* Wlelandstraße 26 ist im 2. Stod des Seitenbaues ein möbliertes Zimmer an 2 Arbeiter für monatlich 5 Mark sogleich zu vermieten.

* Lessingstraße 3 a sind zwei schöne Parterrezimmer, auf den Hof gehend, an zwei ruhige Leute oder eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Ein oder zwei unmöblierte Zimmer sowie ein freundlich möbliertes Zimmer sind billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 193 in der Buchbinderlei.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 15, drei Treppen hoch links.

* Ein möbliertes Zimmer und ein solches mit 2 Betten sind sofort oder später an ordentliche Leute zu vermieten: Schützenstraße 58 im 3. Stod.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Luisenstraße 38.

* Scheffelstraße 50 ist im 2. Stod ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer mit 2 Betten sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer (heizbar) ist sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 75 im Hinterhaus.

* Müppnerstraße 58 ist im 4. Stod ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. September zu vermieten.

* Karlstraße 33 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang an einen Herrn oder an ein Fräulein sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

* Hirschstraße 5, nächst der Kaiser- und Stefaniensstraße, ist eine freundliche, unmöblierte Mansarde mit hohem Fenster an eine ordentliche, reinliche Person um den monatlichen Preis von 5 Mark zu vermieten. Näheres daselbst im Parterrestod.

* 21. Erbprinzenstraße 26 ist im 2. Stod ein schönes, großes Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sogleich oder später, und ein weiteres, sehr schönes, parterriertes Zimmer, sowie ein kleineres auf 23. Oktober zu vermieten.

* Amalienstraße 6, nächst der Herrenstraße, ist im 2. Stod des Vorderhauses ein schönes, freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße, ist ein freundliches, helles, möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* Grenzstraße 2 a sind zwei ineinandergehende möblierte Parterrezimmer zusammen oder einzeln zu vermieten.

* Herrenstraße 6 sind zwei schön möblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Scheffelstraße 46, Ecke der Sofienstraße, drei Stiegen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer, wovon eines mit zwei Betten, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Ein Zimmer mit zwei Betten ist billig zu vermieten: Bähringerstraße 11 im 3. Stod.

* Zwei einzelne, einfach möblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Durlacherstraße 37.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn billig zu vermieten: Adlerstraße 41, 1 Treppe hoch.

* Ein freundlich möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 19 im 3. Stod.

* Ein schönes, freundliches Zimmer ist auf 1. September an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Bernhardtstraße 11 im 5. Stod links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Luisenstraße 24 im 4. Stod rechts.

* Ein großes, möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit einem oder zwei Betten ist sofort billig zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 15, parterre.

Zwei elegant möblierte Zimmer sind Kaiserstraße 165 zu vermieten.

Unmöbliertes Parterrezimmer, ein schönes, zweifenstriges, auf die Straße gehendes, außerhalb des Glasabflusses, mit Keller und Speicher ist zu vermieten: Lugartenstraße 36 im 2. Stod links.

Kost und Wohnung. Ein solider Arbeiter findet Kost und Wohnung: Kurvenstraße 23 im 2. Stod des Hinterhauses. Ebendasselbst ist ein großer Herd mit Kupferschiff billig zu verkaufen.

* Bahnhofstraße 34, im 3. Stod des Vorderhauses, kann ein anständiger Arbeiter Kost und Wohnung sogleich erhalten.

Pension-Anerbieten. Lessingstraße 31, eine Treppe hoch, ist ein schönes, hübsch möbliertes, zweifenstriges Zimmer mit ganzer Pension sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten. Eine schöne Schlafstelle ist sogleich an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten: Waldstr. 22 im 3. Stod des Hinterhauses.

Stallung zu vermieten für 3 Pferde, Wagenremise, Heuspeicher, Burschenzimmer sogleich oder später: Umlandstraße 17. Zu erfragen daselbst oder Rheinstraße 9. 3.1.

Zimmer-Gesuche. Ein Fräulein sucht sofort ein einfach möbliertes Parterrezimmer. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5140 abzugeben.

* Ein Zimmer mit zwei Betten wird von einem jungen Ehepaar sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5147 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch. Für ein Fräulein aus einem hiesigen feinen Geschäft wird ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Verein sucht für Mittwoch, Donnerstag oder Freitag Abend ein Nebenzimmer mit Klavier für 30-40 Personen. Offerten unter Nr. 5136 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Anträge. Ein gehees, braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, findet für nach auswärtig gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 193 im Huttaden.

* 2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Luisenstraße 60 im Laden.

M. Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, findet nach auswärtig bei hohem Lohn sogleich sehr gute Stelle; ebenso findet ein kräftiges Spülmädchen bei hohem Lohn gute Stelle durch das Vermittlungsbüreau von Frau Morrkopf, Adlerstraße 18 a.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen finden sogleich oder auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Adlerstraße 41 im 2. Stod.

Auf 1. September findet ein perfektes Zimmermädchen zu einer feinen Familie in Pforzheim bei hohem Lohn Stelle. Näheres durch Frau Nieker Stefantenstraße 47 im Laden.

U. Sch. Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Kellnerinnen zc. finden hier u. auswärts sofort und auf Michaeli Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 8 im 2. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet sofort Stelle: Schloßplatz 14.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches etwas kochen, nähen und bügeln und allen sonstigen Hausarbeiten vorstehen kann, auch schon gedient hat und gutes Zeugnis besitzt, sucht Stelle auf Michaeli. Zu erfragen bei Christoph Baum, Waldstraße 75.

Hypothek. 20 000 bis 40 000 Mark auf I. oder auch gute II. Hypothek abzugeben. Offerten unter Nr. 5138 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000 Mark werden sofort oder auf 1. September auf ein Haus des westlichen Stadtheils als **II. Hypothek** gesucht. Anträge unter Nr. 5149 befördert das Kontor des Tagblattes.

Unfallversicherung.

3.1. Eine leistungsfähige Aktien-Gesellschaft sucht einen Geschäfts-Vermittler, welcher ausschließlich in den besseren Kreisen verkehrt. Offerten beliebe man unter Nr. 5142 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lebensversicherung.

3.1. Der General-Vertreter einer Gesellschaft I. Ranges überläßt bei direkter Geschäfts-Vermittlung den Herren Versicherten die sehr hohe erstjährige Abschluß-Provision, wodurch die Zahlung für das erste Jahr eine geringe wird. Jede Vermittlung durch Agenten, Inspektoren oder dergl. bleibt unberücksichtigt. Gesunde Selbstreflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 5141 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Holzbildhauer-Gesuch.

Selbstständiger, tüchtiger Holzbildhauer findet dauernde Stellung bei **M. Reutlinger & Co., Hofmöbelfabrik.**

Tüchtige Installateure

auf Guss- und Schmiedeeisenröhren können sofort eintreten bei **Wilh. Schleichach, Kaiserstraße 121.**

Ladnerin gesucht!!

Für ein Galanterie- und Spielwaren-Geschäft nach auswärtig wird eine Ladnerin gesucht. Zeugnisse und Photographie erforderlich. Näheres durch H. Tröster, Kreuzstraße 17.

Kleidermacherinnen,

tüchtige, können sofort eintreten: Schloßplatz 14.

Für Kleidermacherinnen!

* Gesucht werden auf Anfangs oder Mitte September zwei Fräulein, welche im Costümfach vollständig bewandert sind und schon längere Zeit in einem feinem Geschäft thätig waren. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 5146 an das Kontor des Tagblattes.

Köchin,

eine durchaus tüchtige, findet gegen hohen Lohn in einem feinen Herrschaftshause für sofort dauernde und angenehme Stelle durch die Anstalt für **Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.** 2.1.

Haushälterin-Gesuch.

* Wegen Heirath der bisherigen Haushälterin wird zur selbstständigen Führung eines bessern Haushaltes eine tüchtige, gut empfohlene Haushälterin möglichst ver sofort gesucht. Gesl. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit sind unter Nr. 5139 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privatköchin

in ein sehr feines Haus nach auswärtig bei sehr hohem Lohn für sofort gesucht durch Frau Ida Stühlenthal, Bähringerstraße 72.

H.F. Dienstpersonal

jeder Art findet hier und auswärts sogleich oder auf's Ziel gute Stellen durch **Heinrich Fischer, Bürgerstraße 18.**

Mädchen,

ein reinliches, wird sofort in eine Trinkhalle gesucht. Näheres Waldstraße 33.

Schlosserlehrling

wird gesucht: Durlacherstraße 4.

Modes.

Für ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches sich im Verkauf ausbilden will, ist noch eine Stelle frei bei

Strauss-Kramer,
Kaiserstraße 199.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie findet sofort Stelle in einem Woll- und Weißwaaren-Geschäft. Offerten unter Nr. 5137 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bierführer-Gesuch.

* Ein zuverlässiger Mann, welcher mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet Stelle. Brauerei Heinr. Fels, Kriegsstraße 99.

Knecht-Gesuch.

* Es wird sofort ein Knecht, welcher auch Melken kann, gesucht: Hinkelheimerstraße 2.

Hausbursche-Gesuch.

Ein jüngerer, kräftiger Hausbursche wird sofort gesucht: Brauerei Schreypp, Waldstraße 16.

Ein Hausbursche

für sofort gesucht.
Hotel Lion, Adlerstraße 33.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein junges Mädchen für leichte Beschäftigung gesucht: Geschw. Bohm, Karlsstraße 22.

Stellen-Gesuche.

* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches Kleider machen, wegnähen, bügeln und sonstige Hausarbeiten versehen kann, sucht bis Michaeli Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen bei Christoph Baum, Waldstraße 75.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches einige Zeit in einem Laden beschäftigt war, sucht Stelle als Ladnerin. Zu erfragen Luisenstraße 93 im 3. Stod.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches der bürgerlichen Küche vorstehen sowie nähen und bügeln kann, sucht baldigst Stelle. Näheres zu erfragen Karlsstraße 31, parterre.

Fräulein, aus bess. Fam. (Waise), sucht bis 1. Sept. Stelle als

Volontairin

in einem Puzgeschäft

oder

Stütze d. Frau

in seinem Hause. Offerten unter T. 2349 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Stellen suchen und finden auf's Ziel: Köchinnen, Zimmermädchen und Mädchen, welche bürgerlich kochen können, und Mädchen für Alles. Näheres bei Frau Niefer, Stefaniensstraße 47 im Laden. 2.1.

Verloren

wurde von einem Soldaten auf dem Wege vom Stadtgarten zur Marienstraße ein Geldbeutel, enthaltend einige Mark, sowie einen Urlaubsschein. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben Marienstraße 4 im 1. Stod abzugeben. *

Zugelaufene Kaze.

* Vergangenen Sonntag Abend ist ein kleines, schwarzes Kästchen zugelaufen. Der Eigentümer oder sonst ein Kästchenfreund kann dasselbe Bahringersstraße 53a im Laden abholen.

Zu verkaufen:

ein großer Glaskrant, gut erhalten, ein zwei Meter langer Labentisch mit Marmorplatte und verschiedene Messgeräthschaften. Näheres Waldstraße 43.

Zu verkaufen.

Eine Papiererschneidmaschine, 1 Bappdeckelscheere, Pressen und verschiedene andere Buchbinder-Verz. zeuge sowie eine Decimalswaage (2 Str. Tragkraft) sind wegen Platzmangel sofort zu verkaufen. Näheres Kurvenstraße 21 im 3. Stod.

Eine Singer-Nähmaschine

sowie ein Pneumatic-Fahrrad, beide wenig gebraucht, sind Verhältnisse halber billig zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 1. Stod.

Zu verkaufen:

1 Chiffonniere, 2 Waschkommoden, 3 Nachttische: Bürgerstraße 4 in der Schreinerei.

Fahrrad-Verkauf.

2.1. Bahringersstraße 27, eine Treppe hoch links, ist ein noch neues Fahrrad, Seidel & Rautmann, Germania mit Pneumatic, im Werte von 460 Mk. um den Preis von 300 Mk. zu verkaufen.

Fahrrad

(Pneumatic), noch nie gefahren, ist billig zu verkaufen: Blumenstraße 5.

Ein Zweirad und ein Herd,

noch ganz gut erhalten, sind äußerst billig zu verkaufen: Schützenstraße 37 im 3. Stod des Hinterhauses.

Eine Geige,

gut erhalten, ist zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen: Karlsstraße 17, parterre.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

und Wegzugs von hier verkaufe ich mein Lager in reinen

Fflaschenweinen,

Champagner, deutsch. u. französ.,

Cognac, alten französ.,

zum Selbstkostenpreise.
C. Gutmann,
Weinrestaurant z. Deutschen Hof.

Hauskauf-Gesuch.

* 2.1. Ein rentables Haus wird im östlichen Stadttheil, vor dem Durlacherthor nicht ausgeschlossen, bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 5144 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gasuhr,

eine kleinere, gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangaben unter Nr. 5143 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Gartenerde,

(gute Freilanderde), zwei Wagen, zu kaufen gesucht: Amalienstraße 21.

I^a Schinken,

gekocht, per Pfd. M. 1.50, 1/4 Pfd. 40 Pfg. empfiehlt fortwährend

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Blaufelchen,

frische, empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Selbstmarinierte Häringe,

Bismarck-Häringe

empfehlen

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Neue holl. Vollhäringe

per Stück 6 Pfg., 4 Stück 20 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Manöver 1894.

Bouillonkapseln — Kaffee-Essenzen,
Suppentafeln — Fleischextrakte,
Corned beef — Zungen,
Oelsardinen — Thunfisch,
Salm — Hummer,
Frankfurter Würstchen — Pains,
Rebhühner — Krammetsvögel,
Hasenragout — Rehragout,
Kalbsragout — Hammelragout,
Goulasch — Erbsenpurée,
Soups — Saucen,
Rollschinken — Cervelatwürste

empfehlen 2.1.
C. Cartharius,
Douglasstraße 8. Telephon 85.

**Frische Sendung
Sauerkraut**

und
Salzgurken,
vorzügliche Qualität, eingetroffen.

C. Cartharius,
Douglasstraße 8. — Telephon 85.



Gewähltes Lager
in- und ausländ. Cigarren,
Cigarretten u. Tabake
en gros und en détail,
Ecke der
Kaiser- und Waldstr.,
Eingang
41 Waldstr. 41.
In's Manöver
empfehlen

hervorragende Marken in vorzügl. Qualität
El Comerciante, Galanes, Martha und Meta
5 Pfg. per Stück,
La Esperanza, Brünhilde, Diploma, Nimrod,
El Bravo 6 Pfg. per Stück,
Corona de Gusto, Tolosa, El Mapa Mundl,
Cometa, Beduin, Manjola etc. 7 und 8 Pfg.
per Stück;
ferner:
Cigarren und Tabake aus Hamburg und
Bremen von Häusern nur I. Ranges und
Vautier freres Grandson.
Inhaber: **E. Keller.**

Den geehrten Hausfrauen
empfehle meine seit mehr denn 40 Jahren
bekannte

weiße, geruchlose
„**Bleich-Schmierseife**“
als das beste, billigste und der Wäsche
absolut unschädlichste Reinigungsmittel.
Preis pro Pfund 18 Pf., bei Mehrab-
nahme billiger.

Carl Heinz, Seifenfabrikant,
Bürgerstraße 3.
Im Bahnhofstadttheil bei Herrn **S.
Zoller,** Ecke der Schützen- u. Marienstraße.
Wiederverkäufer gesucht. 12.1.

Empfehlung.

2.2. Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in sein
Fach einschlagenden Arbeiten sowie in Reparaturen
von Betten, Kanapees, Fauteuils etc. Ebenso
im Aufmachen von Vorhängen und Storen.
Alb. Däggelmann, Tapezier,
Stefaniensstraße 67.
Ebenfalls sind im Auftrag ein gut erhaltener
Fahrradstuhl, eine Plüschgarntur und zwei einfache
Bettsstellen billig zu verkaufen.

Kaiserauszug,

feinstes 00 Mehl, per 1/2 Str. M. 1.90, per 1/16 Str. 95 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

17. Aug. Andreas Geiler von Ringolsheim, Kanzleibüchler hier, mit Theresia Kehler von Ringolsheim.
18. " Adolf Sauter von Ravensburg, Werkführer in Hebelberg, mit Anna Link von Freiburg i. B.

Eheschließungen:

18. Aug. Wilhelm Meinzer von Rastatt, Maschinenmeister hier, mit Elisabeth Herrn von hier.
18. " Ferdinand Schmidt von Groß-Niemtschitz, Schlosser in Durlach, mit Magdalena Reih von Göttingen.
18. " Adolf Böckmann von Grefeld, Kaufmann hier, mit Margarethe Dürr von Deidesheim.
18. " Otto Jordan von hier, Eisengießer hier, mit Margarethe Schieber von Gnadenhal.
18. " Heinrich Dinges von hier, Reallehrer in Bühl, mit Karoline Nock von hier.
18. " Sebastian Stork von Durmersheim, Fabrikarbeiter hier, mit Luise Claupein von Grünwettersbach.
19. " Karl Hanselmann von Unterschneifach, Schreiner hier, mit Marie Hoyer von Großbottwar.

Geburten:

18. Aug. Emilie, Vater Santo Pizzardini, Steinhauer.
15. " Charlotte Maria Rosa, Vater Baptista Lucchesi, Gypsfigurenhändler.
16. " Franz, Vater Franz Klingensfuß, Möbelpacker.
16. " Friedrich August, Vater Karl Friedrich Bachmann, Wagenwärtergehilfe.
17. " Wilhelm Julius Ernst, Vater Ernst Julius Habermehl, Postsekretär.

Todesfälle:

16. Aug. Anna, alt 11 Jahr 9 Monate 2 Tage, Vater Josef Egenhofer, Magazin-arbeiter.
17. " Dominik Elsäffer, Privatier, ein Ehemann, alt 60 Jahre.
17. " Karl Kopf, Fabrikarbeiter, ein Ehemann, alt 54 Jahre.
17. " Wilhelm Bollweber, Maler, ein Wittwer, alt 55 Jahre.
17. " Emilie, alt 1 Jahr 4 Monate 6 Tage, Vater Josef Gunkel, Bahnarbeiter.
18. " Lina Schmid, Lednerin, ledig, alt 21 Jahre.

Karlsruher Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.
Groß. Kunstgewerblich. Privatsammlung und Jähringer Museum, im Gebäude des Groß. Geh. Cabinets bei der Schlosskirche. Geöffnet Mittwoch von 11—1 Uhr, vom 1. Juni bis 15. September.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.
Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.
Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr, Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.
Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.
Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

BUCH FÜR ALLE

Austritte Familienzeitung zur Auserhaltung und Belehrung, beginnt soeben einen neuen, seinen dreißigsten Jahrgang 1895. Das beliebte und weiterbreitete Journal behält auch im neuen Jahrgang, trotz der Vermehrung seiner Kunstbeilagen, den seitherigen billigen Preis von

nur 30 Pfennig für das Heft

bei „Das Buch für Alle“ wird von den meisten Buch-, Colportagehandlungen, Journalverlegern etc. geliefert. Wo der Bezug auf Hindernisse stößt, wende man sich an die Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Nicht zu übersehen.

* Ich Unterzeichneter bringe meine patentirten, vielfach preisgekrönten, von Herren Sanitäts- und Medizinalräthen probirten und auf's Beste empfohlenen

Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschinen

in empfehlende Erinnerung. Die in meiner Anstalt vorgenommenen gründlichen Reinigungen, sowie das vollständige Trocknen der Federn sind anerkannte Thatfachen. Die Ausdehnung meiner Anstalt und die sorgfältigste Ausführung der mir ertheilten Arbeiten gestatten mir, zu sagen, daß mein Etablissement das größte von Baden in dieser Branche ist, welches meine Zeugnisse aufweisen.

Achtungsvoll

Max Flechtner,
Alderstraße 28.

Zeugnisse.

Herr Max Flechtner reinigte uns zum zweiten Mal unsere sämtlichen Betten (je 136 Deckbetten und 40 Kopfkissen) zur vollsten Zufriedenheit. **Groß. Seminar-Direktion I.** Karlsruhe.

Herr Max Flechtner reinigte unsere sämtlichen Betten unseres Seminars (124 Deckbetten und 36 Kopfkissen) zur größten Zufriedenheit. **Groß. Seminar-Direktion.** Ettlingen.

Herr Max Flechtner reinigte 100 Deckbetten unseres Seminars zur vollkommensten Zufriedenheit. **Seminar II, Groß. Seminar-Direktion.** Karlsruhe.

Herr Max Flechtner aus Karlsruhe, welchem das Waschen, Bestreichen und Reinigen unserer sämtlichen Betten (142 Decken und 70 Kissen) übertragen wurde, führte dasselbe mit Sorgfalt zu unserer großen Zufriedenheit aus. **Groß. Seminar-Direktion.** Meersburg.

Weitere Originalzeugnisse von hohen tit. Herrschaften liegen in meinem Geschäft auf.



Geschäftseröffnung und Empfehlung.

3.1. Einem verehrl. hiesigen und auswärtigen Publikum mache die ergebene Mitteilung, daß ich mein seit ca. 20 Jahren bestehendes Schuhwaren-Geschäft von der Alderstraße 10 in mein Haus

40 Kaiserstraße 40

verlegt habe.

Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen und werde ich vor wie nach bemüht sein, meinen werthen Abnehmern nur gute Waare bei billigsten Preisen zu verabfolgen.

Hochachtung

L. Diefenbronner,
40 Kaiserstraße 40.

Danksagung.

Für die wohlthuedenden Beweise so inniger Theilnahme beim Hinscheiden unserer unvergeßlichen Tochter, Mutter, Schwester und Schwägerin

Frau Emma Jall Wittwe

sage im Namen der ganzen Familie innigsten Dank.

Eugen Helff.

Karlsruhe, den 15. August 1894.